



**Internationaler Versöhnungsbund**

Seit 1914 gewaltfrei aktiv gegen Unrecht und Krieg



Veröffentlicht auf *Internationaler Versöhnungsbund* (<https://www.versoehnungsbund.de>)

[Startseite](#) > Interview (2. Teil) zum Thema Militarisierung der EU mit Claudia Haydt / Rahmenvertrag Bundeswehr Bahn / Claus Kleber: Protest gegen Krieg-Anmoderation

## **Interview (2. Teil) zum Thema Militarisierung der EU mit Claudia Haydt / Rahmenvertrag Bundeswehr Bahn / Claus Kleber: Protest gegen Krieg-Anmoderation**

Mi, 10/04/2019 - 19:56 - Clemens Ronnefeldt

Liebe Friedensinteressierte, Heute, MITTWOCH, 10. April 2019, um 20:30 Uhr,

kommt der 2. Teil meines Transparenz-TV-Interviews zum Thema

Militarisierung der EU mit Claudia Haydt.

Im zweiten Teil des Interviews zeigt Claudia Haydt EU-Pläne auf, die von einem „Großraum EU“ ausgehen, der weite Teile Asiens und auch Afrikas umfasst, Gebiete aus denen Rohstoffe für die europäische Union und deren Wirtschaft kommen.

Im Vorfeld der EU-Wahlen im Mai 2019 spricht Claudia Haydt auch über die Notwendigkeit, Mechanismen der zivilen Konfliktbearbeitung auszubauen. Der OSZE kommt bei der zivilen Krisenbewältigung eine große Aufgabe zu.

Die Achtung der Menschenrechte, der Schutz von Minderheitenrechten und die Ausbildung von zivilen Friedensfachkräften wären dringend notwendige Aufgaben, um ein weiteres Abgleiten der EU in Militarismusstrukturen - samt neuer Kriege - zu verhindern.

Der Premierestream mit Chat am 10. April wird hier zu sehen sein: <https://youtu.be/5lhPyKNP8qw> [1]

Danach ab 22 Uhr dauerhaft hier: <https://youtu.be/wsGTxIDjyio> [2]

Die Zeitschrift Publik-Forum berichtete im Januar 2019 vom neuen Rahmenvertrag zwischen Bahn und Bundeswehr in Höhe von rund 100 Mio. Euro, der zum 1.1.2019 in Kraft trat und beinhaltet, dass u.a. 150 Kettenfahrzeuge, also Panzer, 1379 Container und rund 10 000 Soldaten nach Litauen an die russische Grenze verlegt werden können.

<https://www.publik-forum.de/Publik-Forum-02-2019/bahn-kooperiert-mit-bundeswehr-friedensbewegung-ist-entsetzt> [3]

Durch diesen Hintergrund noch einmal zusätzlich verschärft, hat der ZDF-Moderator Claus Kleber m.E.

seine journalistische Sorgfaltspflicht verletzt.

Im "Heute-Journal" vom 4.4.2019 beginnt er die Sendung:

<https://www.zdf.de/nachrichten/heute-journal/heute-journal-vom-4-april-2019-100.html> [4]

„Guten Abend, zu Wasser und zu Luft sind heute Nacht amerikanische, deutsche und andere europäische Verbündete unterwegs nach Estland, um die russischen Verbände zurückzuschlagen, die sich dort wie vor einigen Jahren auf der Krim festgesetzt haben.“

Nach diesem schockierenden Eingangssatz fährt Claus Kleber weiter fort:

„Keine Sorge. Das ist nicht so. Das ist nur eine Vision. Aber eine realistische. So etwa müsste nämlich im Ernstfall die Antwort der NATO aussehen auf einen Angriff auf das Territorium eines ihrer Mitgliedsstaaten. Und sei er so klein wie Estland. Wenn das in Frage gestellt scheint, würde die Abschreckung brüchig, die seit 70 Jahren den Frieden in Europa sichert. Das Problem ist heute, dass der Bestand des Bündnisses zu seinem 70. Geburtstag brüchiger erscheint als jemals in seiner Geschichte. Einer bisher beispiellos erfolgreichen Geschichte.“

-----

Ich halte es für wichtig, dass das ZDF eine Reaktion erfährt und Claus Kleber eine direkte Rückmeldung, um eine solche Anmoderation nicht noch einmal zu wiederholen.

Auf seiner Homepage schreibt das ZDF:

<https://www.zdf.de/service-und-hilfe/zuschauerservice/kontakt-zum-zdf-102.html> [5] Wenn Sie als Zuschauer mit uns in Kontakt treten möchten

Zum Kontaktformular:

[www.zdf-service.de/kontakt](http://www.zdf-service.de/kontakt) [6]

Telefon: +49 (0) 6131-70-12161 (10:00 Uhr bis 22:00 Uhr) Fax: +49 (0) 6131-70-12170

Post: ZDF Service GmbH, Zuschauerservice, Otto-Schott-Straße 9, 55127 Mainz

Alle Beiträge von Clemens Ronnefeldt finden sich in unserem [FriedensBlog](#) [7].

---

**Quell-URL:** <https://www.versoehnungsbund.de/2019-cr-04-10?page=5>

#### Links

[1] <https://youtu.be/5lhPyKNP8qw>;

[2] <https://youtu.be/wsGTxDjyio>;

[3] <https://www.publik-forum.de/Publik-Forum-02-2019/bahn-kooperiert-mit-bundeswehr-friedensbewegung-ist-entsetzt>;

[4] <https://www.zdf.de/nachrichten/heute-journal/heute-journal-vom-4-april-2019-100.html>;

[5] <https://www.zdf.de/service-und-hilfe/zuschauerservice/kontakt-zum-zdf-102.html>;

[6] <http://www.zdf-service.de/kontakt>

[7] <https://www.versoehnungsbund.de/friedensblog>